

Deutschlandstipendium
Bewerbungsantrag für Studienanfänger mit angenommener Zulassung an der Frankfurt School
zum Wintersemester 2021/22

Persönliche Daten

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Geschlecht: männlich weiblich divers

Migrationshintergrund* ja nein

Kontaktdaten

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Wohnort: _____

E-Mail-Adresse: _____

(freiwillig) Telefonnummer: _____

(freiwillig) Handynummer: _____

Der Bewilligungsbescheid wird mit einem Annahmeerklärungsformular an die oben genannte E-Mail-Adresse geschickt.
Die Annahme des Stipendiums muss innerhalb von fünf Tagen nach der Benachrichtigung über die Stipendienvergabe mittels des unterzeichneten Formulars erfolgen. Ansonsten verfällt der Anspruch auf das Stipendium.

Bankverbindung

IBAN: _____

Kreditinstitut: _____

BIC: _____

Kontoinhaber: _____

* Als Personen mit Migrationshintergrund definiert werden alle nach 1949 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland Zugewanderten, sowie alle in Deutschland geborenen Ausländer und alle in Deutschland als Deutsche Geborenen mit zumindest einem nach 1949 zugewanderten oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil.

Angaben zu Schule und/oder Erststudium

Art der Hochschulzugangsberechtigung: _____
(z.B. allgemeine oder fachlich
gebundene Hochschulzugangsberechtigung)

Notendurchschnitt Schulabschluss: _____

Studienleistungen im Bachelorstudium: _____
(bei Master-/MBA-Anfängern)

Studienprogramm an der Frankfurt School: _____

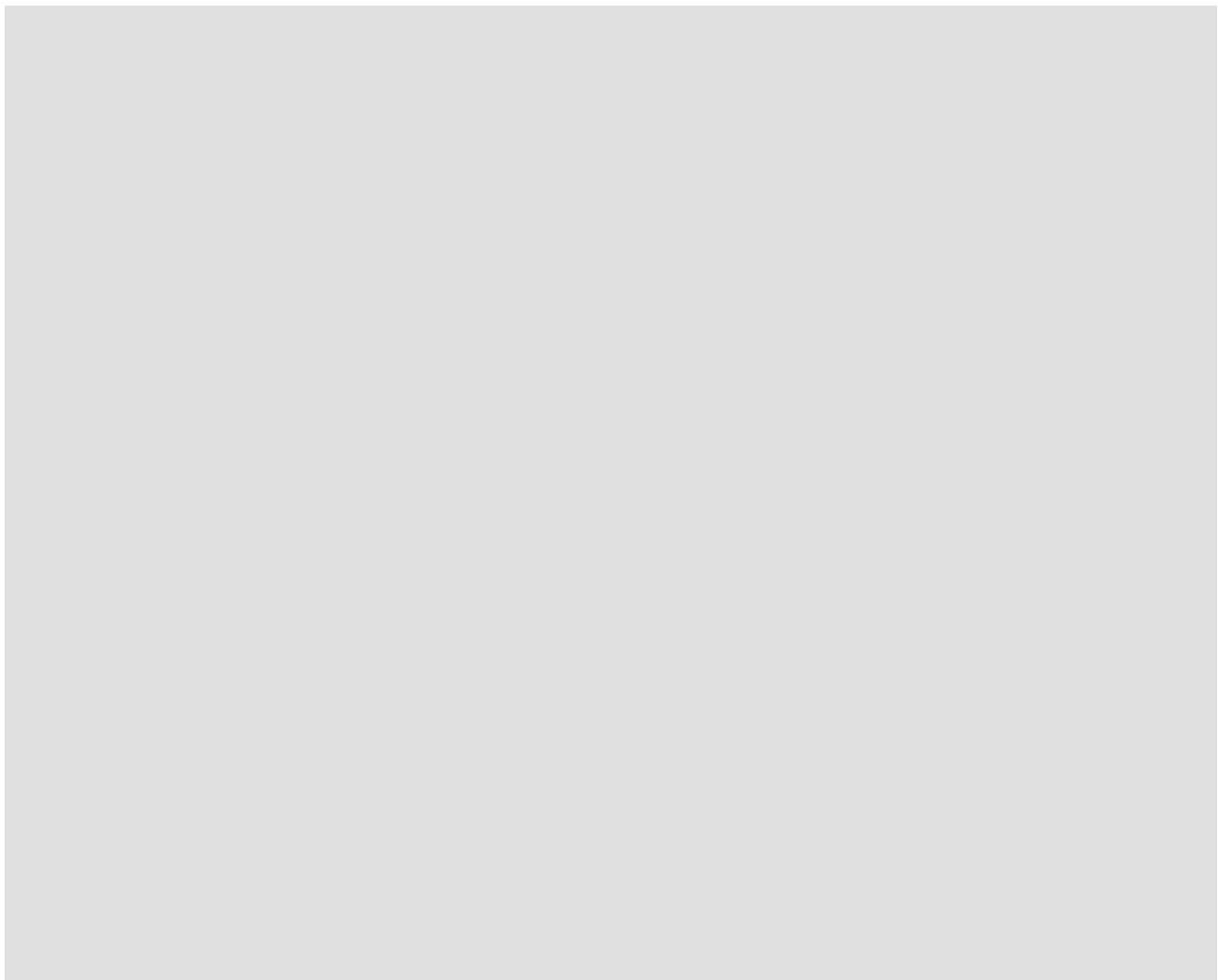
ggf. Concentration: _____

Aufgabe: Auf Seite 4 dieses Bewerbungsformulars finden Sie eine zu bearbeitende Aufgabe. Schreiben Sie 1.500 (+/- 10) Wörter auf gesondertem Blatt – bitte nicht handschriftlich). Die geforderte Wortanzahl ist streng einzuhalten.

Angabe ergänzender Kriterien (wenn möglich)

(z.B. außerschulisches oder außerfachliches Engagement wie eine ehrenamtliche Tätigkeit, gesellschaftliches, soziales, hochschulpolitisches oder politisches Engagement, die Mitwirkung in Religionsgesellschaften, Verbänden oder Vereinen, besondere persönliche oder familiäre Umstände wie Krankheiten und Behinderungen, die Betreuung eigener Kinder, insbesondere als alleinerziehendes Elternteil, oder pflegebedürftiger naher Angehöriger, die Mitarbeit im familiären Betrieb, studienbegleitende Erwerbstätigkeiten, familiäre Herkunft oder ein Migrationshintergrund)

Bitte geben Sie hier nähere Informationen zu Institution, Zeitraum und Tätigkeit an:



Andere Stipendien bzw. Förderungen

Leistungen nach dem BAföG ja nein

Stipendien von anderen öffentlichen oder privaten Mittelgebern ja nein

Wenn ja, welche Förderungseinrichtung: _____

Wenn ja, monatliche Höhe der Förderung: _____

Ist derzeit ein Antrag bei einer anderen Fördereinrichtung gestellt: ja nein

Wenn ja, bei welcher Fördereinrichtung: _____

Allgemeine Erklärung

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben. Mit ist bekannt, dass

- im Falle eines Widerrufs der Bewilligung eine Weiterförderung nicht erfolgen kann.
- im Falle von falschen Angaben das Stipendium ganz oder teilweise zurückgefordert wird.
- auf das Deutschlandstipendium kein Rechtsanspruch besteht.

Ich verpflichte mich, die Frankfurt School of Finance & Management unverzüglich zu unterrichten, wenn ich mich exmatrikuliere, mein Studium unterbreche, abbreche oder einen Hochschulwechsel vornehme.

Ort, Datum

Unterschrift

Erklärung zum Datenschutz

Ich bin ausdrücklich damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten von der Frankfurt School of Finance & Management im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.
Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten bei Gewährung des Stipendiums für sechs Jahre gespeichert werden. Für den Fall, dass meine Bewerbung erfolglos bleibt, werden lediglich Namen, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift und das Bewerbungssemester für ein Jahr gespeichert. Alle übrigen Daten werden unverzüglich gelöscht.

Einer gewerblichen Nutzung meiner Daten stimme ich nicht zu.

Ort, Datum

Unterschrift

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind **ausschließlich online** einzureichen an die Email-Adresse deutschlandstipendium@fs.de

Organisieren Sie bitte Ihre Bewerbung in **einer** PDF-Datei (max. 5 MB und max. 20 Seiten). Die ersten vier Seiten bestehen aus dem ausgefüllten Bewerbungsantrag, unmittelbar gefolgt von Ihrem Aufsatz. Im Anschluss daran können Sie weitere Dokumente (Zeugnisse, Zertifikate etc.) anfügen. Beachten Sie bitte, dass Bewerbungen mit einem Umfang von mehr als 5 MB und mehr als 20 Seiten Umfang nicht bearbeitet werden.

Benennen Sie Ihre Bewerbungsdatei folgendermaßen: [Ihr Name Vorname]_FS-Deutschlandstipendium 2021.pdf

Bewerbungszeitraum: 18.04. bis 23.06.2021

Eine Teilnahme am Auswahlverfahren ist nur dann möglich, wenn die Bewerbung fristgerecht eingegangen ist, das Antragsformular vollständig ausgefüllt ist und dem Antrag folgende Dokumente beigefügt sind:

- Tabellarischer Lebenslauf (unterschrieben)
- Zeugnisse: Hochschulzugangsberechtigung (Abitur, Fachabitur), ggf. Abschluss Berufsausbildung sowie Arbeitszeugnis, bei Master-Anfängern auch bisherige Studienleistungen im Bachelor
- Beleg über **Annahme des Studienplatzes** (kann **bis spätestens 30.06.2021** nachgereicht werden)
- Aufgabe: Aufsatz zu einem vorgegebenen Thema (1.500 Wörter)
- Sonstige Unterlagen, die die im Antrag gemachten Angaben belegen.

Aufgabenstellung

Kernenergie als Lösung für das Problem des Klimawandels?

35 Jahre nach Tschernobyl und zehn Jahre nach Fukushima wird fast überall in der Welt darüber nachgedacht, ob die friedliche Nutzung der Kernenergie einen Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel leisten könnte. Zu den Befürwortern von Atomkraft zählen heute auch Menschen, von denen man das früher überhaupt nicht erwartet hätte: Umweltschützer.

Die Fridays-for-Future-Gründerin Greta Thunberg verkündete 2019 in einem viel beachteten Facebook-Post, sie sei zwar keine Freundin der Kernkraft, dennoch könne diese einen kleinen Teil zu einer großen CO₂-freien Lösung beitragen.

In Finnland treibt die Regierung, der die Grünen angehören, den Bau eines umstrittenen Atomreaktors voran. Bei den britischen Grünen gibt es eine Gruppierung namens „Greens for nuclear energy“. In Deutschland haben sich Pro-Atom-Aktivisten bei den Demonstrationen von Fridays for Future beteiligt.

Für viele Länder, wie z.B. Frankreich, die USA, China, Russland, Indien oder Südkorea, ist die Kernenergie ein ebenso selbstverständlicher wie unverzichtbarer Bestandteil in der nationalen Energieversorgung – nicht zuletzt auch im Hinblick auf den Klimawandel. Dass Deutschland aus der Kernenergie ausgestiegen ist, aber immer noch ein Drittel seines Stroms aus fossilen Energieträgern gewinnt, hält man vielerorts klimapolitisch für den falschen Weg.

Manche Experten bringen die Problematik auf den Punkt: „Wir müssen uns entscheiden, was bedrohlicher ist: der Klimawandel oder die Risiken der Atomkraft“.

Aufgabe:

Was ist Ihre persönliche Meinung bzgl. der weltweiten und nationalen Energieversorgung (bezogen auf das Land Ihrer Herkunft)? Kann und sollte die Kernenergie eine Rolle spielen – nicht zuletzt aufgrund der Belastung durch klimaschädliche fossile Brennstoffe?

*Schreiben Sie **1.500 Wörter** (+/- 10) Bitte halten Sie sich genau an diese Vorgabe. Wenn der Aufsatz nicht den quantitativen Vorgaben entspricht, wird er nicht bewertet.*